

Verbandsversammlung am 17. Dezember 2021

- öffentlich -

Vorlage zu TOP 6

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022

- Satzungsbeschluss

Beschlussvorschlag

Die Verbandsversammlung beschließt die Haushaltssatzung (S. 3 u. 4 der Anlage) mit Haushalts- und Stellenplan 2022 in der vorgelegten Form.

Vorberatung im Verwaltungsausschuss am 24.11.2021

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung einstimmig, die Haushaltssatzung mit Haushalts- und Stellenplan 2022 in der vorgelegten Form zu verabschieden.

Volumen Ergebnishaushalt

Die Erträge im Gesamtergebnishaushalt betragen 1.291.764 € (Plan 2021: 1.298.104 €). Der Aufwand im Ergebnishaushalt beträgt 1.437.950 € (Plan 2021: 1.378.400 €).

Verbandsumlage 2022

Der Regionalverband erhebt von den zu ihm gehörenden Landkreisen eine Umlage, weil seine sonstigen Einnahmen zur Deckung des Finanzbedarfs nicht ausreichen (§ 43 Abs.2 LplG). Bemessungsgrundlage für diese Umlage sind die vorläufigen Steuerkraftsummen der Landkreise. "Hebesatz" ist der in der Haushaltssatzung festgelegte Umlagenschlüssel. Dieser wurde zuletzt im Haushaltsjahr 2015 gesenkt und beträgt derzeit 0,0910 von Hundert.

Somit verteilt sich die Umlage für das Haushaltsjahr 2022 wie folgt auf die drei Landkreise der Region. Die Werte des Vorjahres stehen in Klammern.

Landkreis	Vorläufige Steuerkraftsumme 2022	Anteil	Umlage 2022
Bodenseekreis	400.927.063 € (379.370.818€)	33,73 % (34,24 %)	364.844 € (345.227 €)
Ravensburg	550.570.728 € (508.043.465 €)	46,32 % (45,85 %)	501.019 € (462.320 €)
Sigmaringen	237.237.501 € (220.595.789 €)	19,96 % (19,91 %)	215.886 € (200.742 €)
Gesamt	1.188.735.292 € (1.108.010.081 €)	100,00 %	1.081.749 € (1.008.289 €)

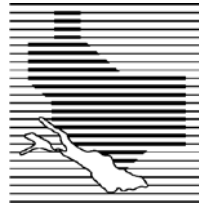
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Im Ergebnis der Prognose bzw. Hochrechnung für das voraussichtliche Jahresergebnis 2021 ergibt sich, dass von dem geplanten Finanzierungsmittelbedarf 2021 in Höhe von 85.298 Euro nur ca. 5.000 Euro benötigt werden. Dem Regionalverband stehen somit Ende 2021 voraussichtlich liquide Eigenmittel in Höhe von rund 520.231,62 Euro zur Verfügung. Für das Haushaltsjahr 2022 ist ein Finanzierungsdefizit von 149.186,00 Euro eingeplant, so dass sich die voraussichtlichen liquiden Eigenmittel zum Jahresende 2022 auf rund 371.045,62 Euro verringern werden. Eine Kreditaufnahme ist 2022 nicht erforderlich.

Stellenplan 2022

Der Stellenplan (S. 26, 27) wird entsprechend den Ausführungen unter III. 5. im Vorbericht zum Haushaltsplan 2022 geändert.

Regionalverband
Bodensee-Oberschwaben

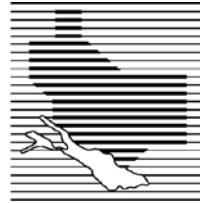


Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022



Inhalt

HAUSHALTSSATZUNG für das Haushaltsjahr 2022.....	3
Vorbericht	5
Ergebnishaushalt (Gesamthaushalt)	12
Finanzhaushalt (Gesamthaushalt).....	14
Querschnitt Ergebnishaushalt	16
Querschnitt Finanzhaushalt.....	17
THH1 Verwaltung und Regionalplanung	18
THH2 Finanzwirtschaft.....	24
STELLENPLAN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2022.....	26
Anlage Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität.....	28
Anlage Schuldenübersicht.....	28
Anlage Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	29



HAUSHALTSSATZUNG für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund von § 42 des Landesplanungsgesetzes in der Fassung vom 10. Juli 2003 (GBl. S. 385), zuletzt geändert am 28. November 2018 (GBl. S. 439, 446), in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert am 2. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098), hat die Verbandsversammlung am 17. Dezember 2021 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.291.764
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-1.437.950
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-146.186
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-146.186

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.291.764
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-1.425.950
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-134.186
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-15.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-15.000
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-149.186
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-149.186



§ 2

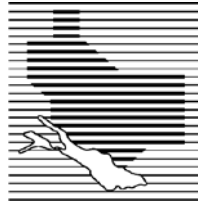
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.000 €

§ 3

Die Verbandsumlage nach § 43 Abs. 2 des Landesplanungsgesetzes wird auf 0,0910 v.H. der vorläufigen Steuerkraftsummen der Landkreise für das Jahr 2022 festgesetzt und beträgt insgesamt 1.081.749 €. Die Umlage ist von den Landkreisen in vierteljährlichen Raten jeweils zum Quartalsbeginn zu entrichten.

Ravensburg, 17. Dezember 2021

Thomas Kugler
Verbandsvorsitzender



Vorbericht

I. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2020

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben hat am 18.12.2019 den Haushaltsplan 2020 beschlossen. Ein Nachtragshaushalt war im Jahr 2020 nicht erforderlich.

Ergebnishaushalt

Die Erträge fallen mit 1.173.354 Euro im Planvergleich des Gesamtvolumens um 2.819 Euro höher aus als, als veranschlagt. Die Aufwendungen liegen bei 1.109.859 Euro und damit 126.001 Euro unter den geplanten Werten. Dies führt dazu, dass das Gesamtergebnis statt geplant bei einem Fehlbetrag von 65.325 Euro bei einem erwirtschafteten Ertrag von 128.819 Euro liegt.

Finanzhaushalt

In der Finanzrechnung ergibt sich im Finanzierungsmittelbestand ein Saldo von 108.122 Euro (Haushaltsplan -72.825 Euro).

II. Entwicklung im Haushaltsjahr 2021

Die Einnahmen haben sich im Laufe des Haushaltsjahres 2021 im Allgemeinen plangemäß entwickelt. Auf der Ausgabenseite zeichnet sich eine Unterschreitung der Ansätze ab.

III. Ausblick auf das Haushaltsjahr 2022

Die Regionalverbände haben analog den Kommunen ihr Haushalts- und Rechnungswesen spätestens ab dem 01.01.2020 nach dem neuen Haushaltsrecht zu führen. Zeitgleich mit der Stadt Ravensburg hat der Regionalverband zum 01.01.2019 umgestellt.

Für das Jahr 2022 liegt somit der vierte Haushaltsplan des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben nach dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen vor.

Die geplanten ordentlichen Erträge des Ergebnishaushalts belaufen sich auf 1.291.764 Euro (Vorjahr: 1.298.104 Euro), die ordentlichen Aufwendungen auf 1.437.950 Euro (Vorjahr: 1.378.400 Euro). Mithin weist der Ergebnishaushalt einen Verlust von 146.186 Euro (Vorjahr: 80.296 Euro) aus. Planmäßige Abschreibungen sind 2022 in Höhe von 12.000 Euro in den Haushaltsplan eingestellt.

1. Erträge im Ergebnishaushalt (S. 12)

zu Sachkonto 31310000: sonst. Allgemeine Zuweisungen vom Land

Der jährliche Landeszuschuss richtet sich nach der Einwohnerzahl der Region und nach der Regionsfläche. Für das Jahr 2018 ist eine Anpassung dieses Zuschusses an die Kostenentwicklung erfolgt. Der einwohnerabhängige Bestandteil Pro-Kopf-Satz ist von 0,11 € auf 0,13 € pro Kopf und der flächenabhängige Bestandteil von 17,90 € auf 20,80 €/qkm angehoben worden.

Der Landeszuschuss würde damit etwa 155.600 €/Jahr betragen.



zu Sachkonto 31820000: Allgemeine Umlagen von Gemeinden (GV)

Der Regionalverband erhebt von den zu ihm gehörenden Landkreisen eine Umlage, weil seine sonstigen Einnahmen zur Deckung des Finanzbedarfs nicht ausreichen (§ 43 Abs.2 LplG). Bemessungsgrundlage für diese Umlage sind die vorläufigen Steuerkraftsummen der Landkreise. "Hebesatz" ist der in der Haushaltssatzung festgelegte Umlagenschlüssel. Dieser wurde zuletzt im Haushaltsjahr 2015 gesenkt und beträgt derzeit 0,0910 von Hundert.

Somit verteilt sich die Umlage für das Haushaltsjahr 2022 wie folgt auf die drei Landkreise der Region. Die Werte des Vorjahres stehen in Klammern.

Landkreis	Vorläufige Steuerkraftsumme 2022	Anteil	Umlage 2022
Bodenseekreis	400.927.063 € (379.370.818 €)	33,73 % (34,24 %)	364.844 € (345.227 €)
Ravensburg	550.570.728 € (508.043.465 €)	46,32 % (45,85 %)	501.019 € (462.320 €)
Sigmaringen	237.237.501 € (220.595.789 €)	19,96 % (19,91 %)	215.886 € (200.742 €)
Gesamt	1.188.735.292 € (1.108.010.081 €)	100,00 %	1.081.749 € (1.008.289 €)

zu Sachkonto 31410000: Zuweisungen vom Land für laufende Zwecke

Hierbei handelt es sich um den Zuschuss des Landes für die Planung der Radschnellverbindung.

zu Sachkonto 34614000: sonstige privatrechtliche Kostenersätze

Es handelt sich dabei hauptsächlich um die Verwaltungskostenerstattung der ReKo GmbH für Verwaltungs- und Sekretariatsleistungen.

zu Sachkonto 34810000: Erstattungen vom Land

Es handelt sich dabei z.B. um Entgelte für Dienstleistungen, die der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben neben seinen Pflichtaufgaben erbringt (z.B. Kostenerstattung des Regierungspräsidiums Tübingen für die Pflege der AROK-Daten).

zu Sachkonto 34820000: Zuweisungen von Gemeinden (GV)

Hierbei handelt es sich um den Zuschuss des Bodenseekreises und des Landkreises Ravensburg für die Planung der Radschnellverbindung.

2. Aufwendungen im Ergebnishaushalt (S. 12, 13)

zu Sachkonto 40110000: Dienstaufwendungen Beamte

Bei den Beamten ist eine angenommene Besoldungserhöhung ab 01.01.2022 berücksichtigt. Das Ergebnis der Stellenbewertung 2021 wurde berücksichtigt.

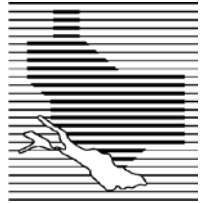
zu Sachkonto 40120000: Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte

Bei den Tarifbeschäftigten wurden lineare Tarifsteigerungen ab 01.04. mit durchschnittlich 1,8 % bereits beschlossen. Das Ergebnis der Stellenbewertungen 2021 und die Stufensteigerungen wurden berücksichtigt.

Die Stelle des stellvertretenden Verbandsdirektors wird auch in 2022 weiter geführt (Urlaub und Freistellungsphase im Rahmen des Langzeitkontos).

zu Sachkonto 40190000: Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte

Bei Bedarf können bis zu drei Praktikanten beschäftigt werden.



zu Sachkonto 40210000: Beiträge zur Versorgungskasse Beamte

Der Altersvorsorgeaufwand insgesamt erhöht sich durch die Zuruhesetzung des Verbandsdirektors zum 1.10.2021. Das Verhältnis der umlagepflichtigen Versorgungsbezüge zu den umlagepflichtigen Dienstbezügen übersteigen 33 1/3 v.H. Das bedeutet, dass die Versorgungsbezüge mit einem Umlagesatz von 125 v.H. herangezogen werden. Ab dem Jahr 2023 ergibt sich noch mal eine deutliche Erhöhung (volle Anrechnung Versorgungsbezüge VD, 2022 nur Anrechnung 10-12/21).

zu Sachkonto 44310900: Druckerei und Kopierdienste

Im Oktober 2021 wurde der als Satzung beschlossene Fortschreibungsentwurf der Obersten Raumordnungsbehörde zur Genehmigung vorgelegt. Da davon ausgegangen werden kann, dass dieser im Laufe des Haushaltsjahres 2022 verbindlich erklärt wird, entstehen erhöhte Kosten für die Vervielfältigung des Planwerks (Druckkosten für Text- und Kartenteil).

zu Sachkonto 42711800: Aufwendungen für die Nutzung von Geobasisdaten

Die Arbeitsgemeinschaft der Regionalverbände bezieht die laufend aktualisierten Geobasisdaten des Landes Baden-Württemberg auf der Basis einer Generalvereinbarung zwischen dem Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung bzw. den Ministerien des Landes sowie dem Landkreistag zu Sonderkonditionen. Die Kosten für Datenlieferung und -aufbereitung werden dem Regionalverband jährlich anteilig in Rechnung gestellt.

zu Sachkonto 42711100: Aufwendungen für Planungen und Projekte

Aufgrund der Komplexität der Verfahren können in einzelnen Fällen Kosten für Beratung bzw. externe Gutachten entstehen. Die folgenden Posten sind bereits jetzt absehbar.

Radschnellverbindung

Hier sind Mittel für die Planung der Radschnellverbindung Friedrichshafen-Baindt in Höhe von 40.000 Euro eingestellt. Diese werden jedoch durch einen Zuschuss des Landes/Bundes und der Landkreise Bodensee und Ravensburg sowie der Städte Friedrichshafen und Ravensburg vollständig refinanziert (siehe Sachkonten 31410000 und 34820000).

Teilregionalplan Energie

Die hier eingestellten Mittel dienen der Finanzierung von Gutachten zur Vorbereitung bzw. Unterstützung des Planungsprozesses durch externe Gutachten, insbesondere bei naturschutzfachlichen Fragestellungen.

Landschaftsrahmenplan

Die im Jahre 2009 begonnene Aufstellung des Landschaftsrahmenplans soll in 2022 fortgesetzt und durch ein externes Planungsbüro unterstützt werden.

zu Sachkonto 43730100: Europäischer Verflechtungsraum Bodensee

Die in den zurückliegenden Jahren durchgeführten Aktivitäten zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit (Raumordnungskommission Bodensee, Initiativkreis Metropolitane Grenzregionen) werden fortgesetzt.

zu Sachkonto 42711000: Aufwendungen für EDV und Netzwerk

Wie in den Vorjahren sind ausreichende Mittel für Softwarepflegeverträge sowie für den Support durch einen externen Dienstleister einzuplanen. Zudem ist die Einführung eines Ratsinfosystems vorgesehen.

zu Sachkonto 44520000: Erstattungen an Gemeinden

Hier wird der Verwaltungskostenersatz im Rahmen des Geschäftsbesorgungsvertrages mit der Stadt Ravensburg gebucht.

zu Sachkonto 44310300: Rechts- und Beratungskosten

Aufgrund der rechtlichen Komplexität der Planverfahren müssen fallweise Fachanwälte und/oder externe Gutachter beauftragt werden. Insbesondere nach Genehmigung des Regionalplans (s.u.) ist mit Rechtsverfahren zu rechnen.



zu Sachkonto 44290100: Mitgliedsbeiträge

Folgende Mitgliedsbeiträge bzw. -umlagen kommen jährlich zur Auszahlung:

- AG der Regionalverbände	740,00 €
- Kommunaler Arbeitgeberverband	580,00 €
- AG Ländlicher Raum	400,00 €
- Gesellschaft Oberschwaben	250,00 €
- Naturpark Obere Donau	440,00 €
- Förderverein der Hochschule RV-Weingarten	102,26 €
- Förderverein der Hochschule Albstadt-Sigmaringen	200,00 €
- Förderverein der DHBW (früher: BA) Ravensburg	200,00 €
- Verein d. Freunde des Instituts für Seenforschung	25,00 €
- Verein für die Geschichte des Bodensees	40,00 €
Gesamt	2.977,26 €

zu Sachkonto 47110000 AfA immat. Vermögensgeg. u. Sachvermögen

Im Haushaltsplan 2019 des Verbandshaushalts wurden erstmals Planansätze für Abschreibungen für Anlagevermögen (AfA) für bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens (über 1.000 €) veranschlagt. Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG – bis 1000 €) werden entsprechend § 46 Abs. 2 Satz 2 GemHVO im Jahr der Anschaffung direkt als ordentlicher Aufwand ausgewiesen. Die Abschreibungen wurden entsprechend den hierfür ermittelten Werten mit rund 12.000 € ausgewiesen.

4. Investitionen (S. 22, 23)

zu Sachkonten 7831100/7831200: DV-Software, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Hier sind Mittel für die Beschaffung eines Ratsinformationssystems eingeplant. Ansonsten sind die Mittel für Maßnahmen der Ersatzbeschaffung und Neuanschaffung vorgesehen.

5. Stellenplan (S. 26, 27)

Im Stellenplan 2022 sind folgende Entwicklungen zu berücksichtigen:

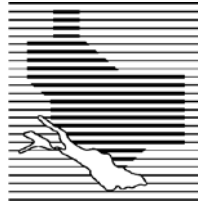
- Umsetzung der von der GPA geforderten und im Jahr 2021 durchgeführten Stellenbewertungen: zwei Stellen in der Regionalplanung in EG 14 (bisher in EG 13 ausgewiesen), eine Beamtenstelle in A13 (bisher in A12 ausgewiesen).
- Altersbedingtes Ausscheiden des stv. Verbandsdirektors/leitenden Planers und Einarbeitung der Nachfolgerin

2022 wird Herr Harald Winkelhausen nach 28-jähriger Tätigkeit für den Regionalverband in die Freistellungsphase eintreten. Die Stelle wird daher auch in 2022 weiter geführt (Einstellung der Nachfolge im Rahmen der Einarbeitung bereits zum 01.02.2020). Diese Stelle wird künftig wegfallen. Die Verbandsversammlung hat am 18.12.2020 Frau Nadine Kießling zur Stellvertreterin des Verbandsdirektors gewählt. Dies gilt ab dem Zeitpunkt des Eintritts in die Freistellungsphase von Herrn Harald Winkelhausen. Die Aufgaben des leitenden Planers werden von Herrn Rainer Beuerle übernommen.

Im Übrigen ist der Stellenplan gegenüber dem Vorjahr unverändert.

6. Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität (S. 28)

Im Ergebnis der Prognose bzw. Hochrechnung für das voraussichtliche Jahresergebnis 2021 ergibt sich, dass von dem geplanten Finanzierungsmittelbedarf 2021 in Höhe von 85.298 Euro nur ca. 5.000 Euro benötigt werden. Dem Regionalverband stehen somit Ende 2021 voraussichtlich liquide Eigenmittel in Höhe von rund 520.231,62 Euro zur Verfügung. Für das Haushaltsjahr 2022 ist ein Finanzierungsdefizit von 149.186,00 Euro eingeplant, so dass sich die voraussichtlichen liquiden Eigenmittel zum Jahresende 2022 auf rund 371.045,62 Euro verringern werden. Eine Kreditaufnahme ist 2022 nicht erforderlich.



IV. Ausblick auf die Aktivitäten im Jahr 2022

Die Verwaltung des Regionalverbands ist kontinuierlich u.a. in folgenden Institutionen/Gremien aktiv:

- als ständiges Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum,
- als ständiges Mitglied in der Raumordnungskommission Bodensee,
- als Mitglied in Beirat und Arbeitskreis Bodensee-Oberschwaben-Bahn,
- geschäftsführend im Interessenverband Südbahn und Bodenseegürtelbahn und
- geschäftsführend in der Gesellschaft Regionaler Kompensationspool Bodensee-Oberschwaben mbH.

Im laufenden Kerngeschäft werden neben der Führung bzw. Fortentwicklung des Rauminformationssystems Bodensee-Oberschwaben besonders die im Regionalplan bzw. in den Teilregionalplänen festgelegten Ziele und Grundsätze in die Flächennutzungsplan- und Bebauungsplanverfahren der 87 Kommunen sowie in zahlreiche Fachplanungsvorhaben eingebracht. Aufgrund der regen Bautätigkeit in der Region ist die Anzahl der Stellungnahmen hier inzwischen auf über 600 pro Jahr angestiegen. Einen besonderen Stellenwert besitzen naturgemäß auch die regelmäßigen Zielabweichungs- und Raumordnungsverfahren in der Region.

Besondere Schwerpunkte im Jahr 2022

1. Fortschreibung des Regionalplans

Im Oktober 2021 wurde der als Satzung beschlossene Fortschreibungsentwurf der Obersten Raumordnungsbehörde zur Genehmigung vorgelegt. Dieser wird voraussichtlich im Jahre 2022 verbindlich erklärt, so dass die Veröffentlichung des Planwerks erfolgen kann.

2. Landschaftsrahmenplan

Im Jahre 2009 wurde mit der Aufstellung eines Landschaftsrahmenplans für die Region Bodensee-Oberschwaben begonnen. Die zwischenzeitlich erarbeiteten Bausteine flossen unmittelbar in das Kapitel „Regionale Freiraumstruktur“ des Regionalplans sowie in die Entwicklung eines Regionalen Verbundsystems ein. Mit Abschluss der Gesamtfortschreibung des Regionalplans (s.o.) soll nun die Ausarbeitung des Landschaftsrahmenplans fortgesetzt werden. Dabei werden zunächst die textliche und kartographische Aufarbeitung der Landschaftsanalyse sowie die Weiterentwicklung der Leitlinien des Freiraumkonzepts unter besonderer Berücksichtigung der Klimaschutzbelange im Vordergrund stehen. Die Entwicklung eines (landschafts)räumlichen Leitbilds für die Region Bodensee-Oberschwaben soll einem partizipativen Ansatz folgen.

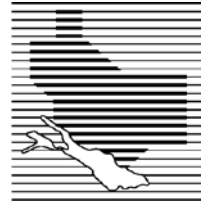
3. Teilregionalplan Energie

Aufgrund der technologischen Weiterentwicklung der Windkraftanlagen (Schwachwindanlagen mit einer Anlagenhöhe deutlich über 200 Meter) sowie der nahezu flächendeckenden Einschränkungen durch windkraftrelevante Vogelarten ist eine Fortführung des im April 2013 beschlossenen Planungskonzepts in der bisherigen Form nicht möglich. Zudem erscheint die Reduzierung des Themas Erneuerbare Energien auf eine bloße Betrachtung der Windkraftnutzung der Gesamtbedeutung des Themas nicht angemessen. Insbesondere die Energiegewinnung durch Freiflächensolaranlagen hat in den letzten Jahren – auch durch das Hinweispapier des Umweltministeriums BW zum Ausbau von Photovoltaik-Freiflächenanlagen (Feb. 2018) im Zusammenhang mit der Freiflächenöffnungsverordnung (FFÖ-VO) – an Bedeutung gewonnen. Daher hat die Verbandsversammlung am 20. April 2018 beschlossen, die Bearbeitung dieses Fachkapitels im Rahmen eines eigenständigen Teilregionalplans Energie durchzuführen. Der Aufstellungsbeschluss für diese Teilfortschreibung wurde in der Sitzung der Verbandsversammlung am 18.12.2020 gefasst. Die Sinnhaftigkeit dieser Entscheidung wurde durch die Veröffentlichung eines neuen Windatlas als Planungsgrundlage zur Ermittlung von Standorten für Windenergieanlagen (Umweltministerium BW, Mai 2019) und die Novellierung des Klimaschutzgesetzes BW vom 24.10.2020 nochmals bestätigt.

Ansonsten berät die Verwaltung, wie schon in den Vorjahren, Fachbehörden und Projektträger im Rahmen der Planungs- und Genehmigungsverfahren zur Wind- und Solarenergie.

4. Agrophotovoltaik (APV)

Das Forschungsvorhaben zur Agrophotovoltaik in Heggelbach, Gemeinde Herdwangen-Schönach, das das Wuchsverhalten von Getreide, Kartoffeln und Feldgemüse unter einem Dach von bifazialen Photovoltaikpaneelen erforschen sollte, ist abgeschlossen. Es hat sich gezeigt, dass durch die Kombination von landwirtschaftlicher Produktion mit Stromerzeugung ein deutlicher Mehrwert generiert werden kann.



Die Region Bodensee-Oberschwaben ist Modellregion für Agri-Photovoltaik. Sie ist assoziierter Partner in einem Verbundforschungsprojekt zu Agri-Photovoltaik in Baden-Württemberg, welches vom Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE in Freiburg koordiniert wird. Dieses Projekt soll mit dem Bau und der Analyse von fünf Pilotanlagen in Baden-Württemberg, davon zwei in der Region Bodensee-Oberschwaben, Potenziale und Schwierigkeiten der Agri-PV identifizieren und die Entwicklung der neuen Technologie landesweit vorantreiben. Die zwei Pilotanlagen befinden sich in Bavendorf, Ravensburg (Forschungsstandort) und Kressbronn a.B. (Praxisstandort). Im Jahr 2022 sollen die beiden Pilotanlagen fertig gestellt werden.

Die Erkenntnisse des Verbundforschungsprojekts werden in den Teilregionalplan Energie einfließen.

5. Regionaler Kompensationspool Bodensee-Oberschwaben (ReKo GmbH)

Die ReKo GmbH hat sich im Jahr 2020 und 2021 weiter etabliert. Sie verfügt mittlerweile über einen Pool von ca. 3 Millionen Ökopunkten und kann die Bedarfe der 56 Gesellschafterkommunen und –landkreise jederzeit decken. Das Umsatzvolumen schwankt jährlich zwischen 2 und 3 Millionen Euro, der Gewinn lag in den letzten Jahren bei ca. 100.000 bis ca. 150.000 Euro. Allein aus vertraglich gesicherten Zinsansprüchen ergab sich im Geschäftsjahr 2020 ein Vermögenswert von ca. 160.000 Euro.

Durch die Tätigkeit der ReKo GmbH hat sich mittlerweile in der Region Bodensee-Oberschwaben ein funktionierender Markt etabliert. Immer mehr Anbieter (Grundstückseigentümer) treten auf diesem Markt auf, sodass die Preise für Ökopunkte im Jahresverlauf deutlich gesunken sind. ReKo hat mittlerweile in ganz Baden-Württemberg bei den Kommunen, den Verbänden und den Landtagsfraktionen eine Vorbildfunktion.

Die Geschäftstätigkeit soll dementsprechend auch 2022 so fortgesetzt werden.

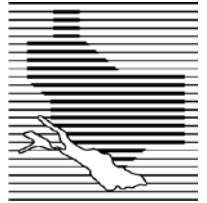
Durch das neue Biodiversitäts-Stärkungs-Gesetz des Landes wird der Erwerb von Ökopunkten künftig noch stärker auf den in Festsetzung begriffenen Biotoptopverbund Bodensee-Oberschwaben konzentriert.

6. Verkehr

- a) Bei der geplanten Radschnellverbindung RS9 zwischen Friedrichshafen und Baidt wurde nach dem erfolgreichen Abschluss der Machbarkeitsstudie die nötige Untersuchung „Linienbestimmung und Abschnittsbildung“ beauftragt. Die Arbeiten dazu, die 2021 begannen und wahrscheinlich bis Anfang/Mitte 2022 andauern werden, übernehmen dieselben Büros wie bei der Machbarkeitsstudie. Damit soll im Jahr 2021 in die vertiefende Planung eingestiegen werden. Der Bund und das Land werden die Planungsleistungen mit 87,5 % der Kosten fördern. Der Regionalverband übernimmt die Koordinierung der Planung und ist Ansprechpartner der Kommunen zum Thema Radschnellverbindungen.
- b) In die Planung der B 31 Meersburg/W-Immenstaad (Umfahrung Hagnau) ist die Verwaltung eng involviert und bringt ihr Fachwissen ein. Der Verbandsdirektor ist Mitglied des politischen Begleitkreises, weitere Mitarbeiter der Verwaltung arbeiten im Facharbeitskreis Verkehr und Umwelt mit. Die Planung wird mit einer breiten Öffentlichkeitsbeteiligung unterstützt, mehrere Informationsveranstaltungen fanden bisher statt. 2022 sollen die weiteren Planungsschritte intensiv vorangetrieben werden.
- c) Die Elektrifizierung der Südbahn läuft auf Hochtouren. Für den 6. Dezember 2021 ist die Inbetriebnahme geplant. Baubedingt mussten immer wieder Schienenersatzverkehre eingerichtet werden, deren Planung und Umsetzung der Interessenverband Südbahn in enger Abstimmung mit dem Land und der DB Regio begleitete. Der Interessenverband Südbahn wird sich auch 2022 weiter mit Nachdruck dafür einsetzen, dass nach Fertigstellung der weiteren Infrastrukturprojekte (NBS Wendlingen-Ulm, Tiefbahnhof Stuttgart) ein vernünftiges Fahrplankonzept auf der Südbahn existiert. Beim Interessenverband Südbahn hat die Verbandsverwaltung weiterhin die Geschäftsführung inne.
- d) Bei der Bodenseegürtelbahn hat der Interessenverband Bodenseegürtelbahn die Weichen für das weitere Vorgehen gestellt. Mit Hilfe verschiedener Studien wurden die Möglichkeiten einer Optimierung der Angebotssituation analysiert und die dafür benötigten Infrastrukturausbauten aufgezeigt. Der Vertrag über die Beauftragung und Finanzierung der Vorplanung konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Seit 2019 bearbeitet die DB Netz AG in enger Abstimmung mit dem Interessenverband Bodenseegürtelbahn und dem Land die Leistungsphasen 1 und 2 (Vorplanung). Ende 2022 soll die Vorplanung abgeschlossen sein. Gleichzeitig wurde das Büro ptv mit der nötigen „Standardisierten Bewertung“ für die Strecke beauftragt. Parallel dazu laufen Gespräche mit dem Land zur Optimierung des Fahrplans. Zur Finanzierung der Elektrifizierung und der weiteren Planung führt der Weg nur über das sogenannte "Bundes-GVFG". Dafür müssen neben dem Bund und dem Land auch die Kreise erhebliche finanzielle Beiträge übernehmen. Beim Interessenverband Bodenseegürtelbahn hat die Verbandsverwaltung weiterhin die Geschäftsführung inne.

7. Rohstoffsicherung

Staatlicher Auftrag ist die Versorgung der Region mit Rohstoffen für die nächsten 2 x 20 Jahre zu sichern. Am 25.06.2021 wurde in der Verbandsversammlung der Satzungsbeschluss gefasst.



In der Anhörung zur Gesamtfortschreibung wurden erneut einige Anregungen zum Kapitel Rohstoffe vorgebracht. Diese betreffen die Kapitel zur Regionalen Freiraumstruktur, Vorranggebiete für besondere Waldfunktionen, Kap. 3.2.2 und Gebiete zur Sicherung von Grundwasservorkommen, Kap. 3.3. Ggf. wird die Abwägung und die geplanten Festlegungen gerichtlich überprüft.

8. Standortsuche Atom-Endlager

a) Geologisches Tiefenlager zur Entsorgung radioaktiver Abfälle der Schweiz

Für 2022 ist mit dem endgültigen Vorschlag der NAGRA zum Standort eines atomaren Tiefenlagers zu rechnen.

b) Atomendlager Deutschland

Im Sommer 2017 hat die Standortfindungskommission ihren Abschlussbericht mit den Kriterien für die Standortsuche eines atomaren Endlagers vorgelegt. Die Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) hat im September 2017 mit der Standortsuche in Deutschland auf der "weißen Karte" begonnen. Dabei sollen zunächst die Flächen mit geologischen Ausschlusskriterien ausgesondert werden (z.B. Erdbebengebiete) und dann auf der Basis vorhandener geologischer Informationen die Gebiete bzw. Standorte identifiziert werden, die grundsätzlich für einen Endlagerstandort in Frage kommen und weiter berücksichtigt werden sollen. Dabei stehen Granit-, Ton- und Salzformationen im Fokus der Betrachtung. Darüber hinaus werden für die in Frage kommenden Standortregionen vorläufige Sicherheitsuntersuchungen durchgeführt. Auf dieser Grundlage erarbeitet die BGE Vorschläge, welche Standorte übertägig erkundet werden sollen (Entscheidung durch den Deutschen Bundestag).

Es ist wahrscheinlich, dass die Tonvorkommen südwestlich von Ulm, die in den Randbereich der Region Bodensee-Oberschwaben hereinreichen, zum weiteren Untersuchungsprogramm gehören werden.

Das Verfahren soll nach der Vorgabe des Standortauswahlgesetzes im Jahr 2031 mit der Benennung eines Standorts abgeschlossen werden.

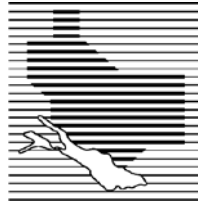
9. Europäischer Verflechtungsraum Bodensee

Die in den zurückliegenden Jahren durchgeführten Aktivitäten zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit (Raumordnungskommission Bodensee, Initiativkreis Metropolitane Grenzregionen) werden fortgesetzt.



Ergebnishaushalt (Gesamthaushalt)

Ifd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR
		1	2	3
2 +	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	1.156.102	1.268.689	1.272.349
	31310000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	155.218	155.400	155.600
	31410000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	105.000	35.000
	31820000 Allgemeine Umlagen von Gemeinden (GV)	1.000.884	1.008.289	1.081.749
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	9.326	9.415	9.415
	34110400 Stellplatzmieten	686	685	685
	34210000 Erträge aus Verkauf	10	100	100
	34614000 Sonstige privatrechtliche Kostenersätze	8.630	8.630	8.630
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.925	20.000	10.000
	34810000 Erstattungen vom Land	0	5.000	5.000
	34820000 Erstattungen von Gemeinden (GV)	7.195	15.000	5.000
	34840200 Personalkost.erst. von gesetzl. Sozvers.	0	0	0
	34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	731	0	0
11 =	Ordentliche Erträge	1.173.354	1.298.104	1.291.764
12 -	Personalaufwendungen	836.067-	905.500-	958.300-
	40110000 Dienstaufwendungen für Beamte	159.864-	164.300-	170.000-
	40120000 Dienstaufw. für tariflich Beschäftigte	438.566-	485.000-	510.000-
	40190000 Dienstaufw. für sonstige Beschäftigte	0	2.500-	2.500-
	40210000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	113.306-	116.200-	134.300-
	40220000 Beitr. Vers.kassen tarifl. Beschäftigte	36.037-	40.300-	45.000-
	40320100 Sozialvers.beiträge tarifl. Beschäftigte	83.093-	91.100-	90.000-
	40320200 Uml. Unfallvers. tarifl. Beschäftigte	0	500-	500-
	40390000 Sozialvers.beiträge sonst. Beschäftigte	0	0	0
	40410000 Beihilfen, Unterstütz.leist. Bedienstete	5.200-	5.600-	6.000-
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	199.100-	316.900-	315.750-
	42110000 Unterhalt Grundstücke und baul. Anlagen	1.044-	2.500-	2.500-
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0	1.000-	1.000-
	42220000 Erwerb geringwert. Vermögensgegenständen	401-	8.000-	6.000-
	42310100 Mieten und Pachten für Gebäude	44.501-	45.600-	45.600-
	42310200 Mietnebenkosten	714-	800-	1.650-
	42310300 Saal- und Raummieten	4.694-	4.000-	4.000-
	42310400 Stellplatzmieten	3.049-	3.500-	3.500-
	42320000 Leasing	9.417-	9.000-	9.000-
	42410000 Bewirt. d. Grundstücke u. baul. Anlagen	14.278-	18.000-	18.000-
	42610100 Aus- und Fortbildung der Beschäftigten	0	2.500-	2.500-
	42610300 Arbeitsschutz/-medizin der Beschäftigten	119-	2.000-	2.000-
	42710200 Sitzungen, Empfänge, Repräsentation	3.855-	10.000-	10.000-

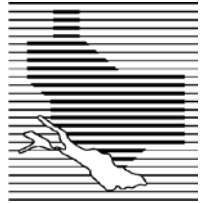


Ifd - Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42711000 Aufwendungen für EDV und Netzwerk	23.914-	35.000-	45.000-
	42711100 Aufwendungen für Planungen und Konzepte	83.111-	160.000-	150.000-
	42711800 Aufw. für die Nutzung von Geobasisdaten	8.915-	10.000-	10.000-
	42910000 Aufw. sonst. Sach- u. Dienstleistungen	1.089-	5.000-	5.000-
15	- Abschreibungen	11.234-	10.000-	12.000-
	47110000 AfA immat. Vermögensgeg. u. Sachverm.	11.234-	10.000-	12.000-
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	686-	600-	1.500-
	45930010 Sonderbereich: Aufwand aus Bankgebühren	686-	600-	1.500-
17	- Transferaufwendungen	162-	15.000-	15.000-
	43730100 Umlage europ. Verflechtungsraum Bodensee	162-	15.000-	15.000-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.609-	130.400-	135.400-
	44110000 Sonstige Personal- u Versorgungsaufwend.	851-	5.000-	5.000-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	22.934-	30.000-	30.000-
	44290100 Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge	2.227-	3.000-	3.000-
	44310100 Dienstreisen u. Fahrtkostenersätze	4.695-	9.000-	9.000-
	44310300 Aufwend. für Rechts- u. Beratungskosten	1.043-	25.000-	25.000-
	44310400 Öffentliche Bekanntmachungen	1.707-	20.000-	10.000-
	44310500 Aufw. Fraktionsgeschäftsführung	1.097-	1.200-	1.200-
	44310600 Aufwendungen für Bürobedarf	3.087-	3.500-	3.500-
	44310700 Bücher, Zeitschriften, Onlinedienste	6.376-	8.000-	8.000-
	44310800 Aufwendungen für Postdienstleistungen	1.890-	5.000-	5.000-
	44310900 Druckerei- und Kopierdienste	234-	3.000-	20.000-
	44311000 Telekommunikationsleistungen	4.364-	5.000-	3.000-
	44410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	4.503-	5.000-	5.000-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	7.600-	7.700-	7.700-
19	= Ordentliche Aufwendungen	1.109.859-	1.378.400-	1.437.950-
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	63.494	80.296-	146.186-
23	= Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	63.494	80.296-	146.186-
24	nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen	0	0	0
28	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	63.494-	0	0
	82011000 Einstell. in Rückl. ordentl. Ergebnis	63.494-	0	0

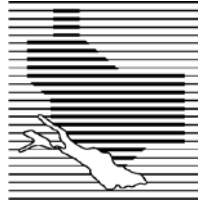


Finanzhaushalt (Gesamthaushalt)

Ifd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2022 EUR
		1	2	3	4
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.166.107	1.268.689	1.272.349	0
	61310000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	165.223	155.400	155.600	0
	61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0	105.000	35.000	0
	61820000 Allgemeine Umlagen von Gemeinden (GV)	1.000.884	1.008.289	1.081.749	0
5 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.502	9.415	9.415	0
	64110400 Stellplatzmieten	572	685	685	0
	64210000 Erträge aus Verkauf	5	100	100	0
	64614000 Sonstige privatrechtliche Kostenersätze	6.926	8.630	8.630	0
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.552	20.000	10.000	0
	64810000 Erstattungen vom Land	5.000	5.000	5.000	0
	64820000 Erstattungen von Kommunen	221	15.000	5.000	0
	64840200 Personalkost.erst. von gesetzl. Sozvers.	39	0	0	0
	64870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	293	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.179.161	1.298.104	1.291.764	0
10 -	Personalauszahlungen	699.005-	905.500-	958.300-	0
	70110000 Dienstaufwendungen für Beamte	146.363-	164.300-	170.000-	0
	70112800 Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten Beamtenbezüge	9.889	0	0	0
	70120000 Dienstaufw. für tariflich Beschäftigte	347.695-	485.000-	510.000-	0
	70190000 Dienstaufw. für sonstige Beschäftigte	0	2.500-	2.500-	0
	70210000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	113.306-	116.200-	134.300-	0
	70220000 Beitr. Vers.kassen tarifl. Beschäftigte	28.880-	40.300-	45.000-	0
	70320100 Sozialvers.beiträge tarifl. Beschäftigte	67.402-	91.100-	90.000-	0
	70320200 Uml. Unfallvers. tarifl. Beschäftigte	0	500-	500-	0
	70390000 Sozialvers.beiträge sonst. Beschäftigte	0	0	0	0
	70410000 Beihilfen, Unterstütz.leist. Bedienstete	5.248-	5.600-	6.000-	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	173.429-	316.900-	315.750-	0
	72110000 Unterhalt Grundstücke und baul. Anlagen	628-	2.500-	2.500-	0
	72210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0	1.000-	1.000-	0
	72220000 Erwerb geringwert. Vermögensgegenständen	225-	8.000-	6.000-	0
	72310100 Mieten und Pachten für Gebäude	40.792-	45.600-	45.600-	0
	72310200 Mietnebenkosten	659-	800-	1.650-	0
	72310300 Saal- und Raummieten	360-	4.000-	4.000-	0
	72310400 Stellplatzmieten	2.779-	3.500-	3.500-	0
	72320000 Leasing	7.852-	9.000-	9.000-	0
	72410000 Bewirt. d. Grundstücke u. baul. Anlagen	12.901-	18.000-	18.000-	0
	72610100 Aus- und Fortbildung	0	2.500-	2.500-	0



Ifd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2020	2021	2022	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
	72610300 Arbeitsschutz/-medizin	0	2.000-	2.000-	0
	72710200 Sitzungen, Empfänge, Repräsentation	3.089-	10.000-	10.000-	0
	72711000 Aufwendungen für EDV und Netzwerk	28.315-	35.000-	45.000-	0
	72711100 Aufwendungen für Planungen und Konzepte	66.230-	160.000-	150.000-	0
	72711800 Aufw. für die Nutzung von Geobasisdaten	8.509-	10.000-	10.000-	0
	72910000 Aufw. sonst. Sach- u. Dienstleistungen	1.089-	5.000-	5.000-	0
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	539-	600-	1.500-	0
	75930010 Sonderbereich: Aufwand aus Bankgebühren	539-	600-	1.500-	0
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	162-	15.000-	15.000-	0
	73730100 Umlage europäischer Verflechtungsraum Bodensee	162-	15.000-	15.000-	0
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	50.398-	130.400-	135.400-	0
	74110000 Sonstige Personal- u. Versorgungsaufwend.	451-	5.000-	5.000-	0
	74210000 Aufw. f. ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	12.793-	30.000-	30.000-	0
	74290100 Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge	1.787-	3.000-	3.000-	0
	74310100 Dienstreisen u. Fahrtkostenersätze	4.559-	9.000-	9.000-	0
	74310300 Aufwend. für Rechts- u. Beratungskosten	1.043-	25.000-	25.000-	0
	74310400 Öffentliche Bekanntmachungen	2.130-	20.000-	10.000-	0
	74310500 Aufw. Fraktionsgeschäftsführung	1.097-	1.200-	1.200-	0
	74310600 Aufwendungen für Bürobedarf	2.542-	3.500-	3.500-	0
	74310700 Bücher, Zeitschriften, Onlinedienste	6.298-	8.000-	8.000-	0
	74310800 Aufwendungen für Postdienstleistungen	1.371-	5.000-	5.000-	0
	74310900 Druckerei- und Kopierdienste	234-	3.000-	20.000-	0
	74311000 Telekommunikationsleistungen	3.989-	5.000-	3.000-	0
	74410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	4.503-	5.000-	5.000-	0
	74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	7.600-	7.700-	7.700-	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	923.533-	1.368.400-	1.425.950-	0
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	255.628	70.296-	134.186-	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.961-	15.000-	15.000-	0
	78311000 Erwerb v. immat. VG oberhalb WG § 38 (4)	0	5.000-	10.000-	0
	78312000 Erw. v. bewegl. VG oberhalb WG § 38 (4)	1.961-	10.000-	5.000-	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.961-	15.000-	15.000-	0
31	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	1.961-	15.000-	15.000-	0
32	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	253.667	85.296-	149.186-	0
35	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	253.667	85.296-	149.186-	0



Querschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungen, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für internen Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
THH1	Verwaltung und Regionalplanung	54.415	0	958.300-	315.750-	15.000-	147.400-	0	0	0	1.382.035-
THH2	Finanzwirtschaft	1.237.349	0	0	0	0	1.500-	0	0	0	1.235.849
	Haushalt insgesamt	1.291.764	0	958.300-	315.750-	15.000-	148.900-	0	0	0	146.186-



Querschnitt Finanzhaushalt

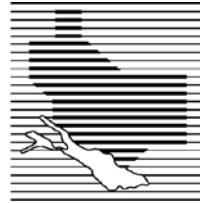
Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungs-mittelüberschuss/-bedarf (\sum Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungs-mittelüberschuss/-bedarf (\sum Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
THH1	Verwaltung und Regionalplanung	1.370.035-	1.370.035-	15.000-	2.755.070-	0	0	2.755.070-	0
THH2	Finanzwirtschaft	1.235.849	1.235.849	0	2.471.698	0	0	2.471.698	0
	Haushalt insgesamt	134.186-	134.186-	15.000-	283.372-	0	0	283.372-	0



THH1

Verwaltung und Regionalplanung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR
		1	2	3
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	105.000	35.000
	31410000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	105.000	35.000
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	9.326	9.415	9.415
	34110400 Stellplatzmieten	686	685	685
	34210000 Erträge aus Verkauf	10	100	100
	34614000 Sonstige privatrechtliche Kostenersätze	8.630	8.630	8.630
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.925	20.000	10.000
	34810000 Erstattungen vom Land	0	5.000	5.000
	34820000 Erstattungen von Gemeinden (GV)	7.195	15.000	5.000
	34840200 Personalkost.erst. von gesetzl. Sozvers.	0	0	0
	34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	731	0	0
11 =	Anteilige ordentliche Erträge	17.251	134.415	54.415
12 -	Personalaufwendungen	836.067-	905.500-	958.300-
	40110000 Dienstaufwendungen für Beamte	159.864-	164.300-	170.000-
	40120000 Dienstaufw. für tariflich Beschäftigte	438.566-	485.000-	510.000-
	40190000 Dienstaufw. für sonstige Beschäftigte	0	2.500-	2.500-
	40210000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	113.306-	116.200-	134.300-
	40220000 Beitr. Vers.kassen tarifl. Beschäftigte	36.037-	40.300-	45.000-
	40320100 Sozialvers.beiträge tarifl. Beschäftigte	83.093-	91.100-	90.000-
	40320200 Uml. Unfallvers. tarifl. Beschäftigte	0	500-	500-
	40390000 Sozialvers.beiträge sonst. Beschäftigte	0	0	0
	40410000 Beihilfen, Unterstütz.leist. Bedienstete	5.200-	5.600-	6.000-
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	199.100-	316.900-	315.750-
	42110000 Unterhalt Grundstücke und baul. Anlagen	1.044-	2.500-	2.500-
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0	1.000-	1.000-
	42220000 Erwerb geringwert. Vermögensgegenständen	401-	8.000-	6.000-
	42310100 Mieten und Pachten für Gebäude	44.501-	45.600-	45.600-
	42310200 Mietnebenkosten	714-	800-	1.650-
	42310300 Saal- und Raummieten	4.694-	4.000-	4.000-
	42310400 Stellplatzmieten	3.049-	3.500-	3.500-
	42320000 Leasing	9.417-	9.000-	9.000-
	42410000 Bewirt. d. Grundstücke u. baul. Anlagen	14.278-	18.000-	18.000-
	42610100 Aus- und Fortbildung der Beschäftigten	0	2.500-	2.500-
	42610300 Arbeitsschutz/-medizin der Beschäftigten	119-	2.000-	2.000-
	42710200 Sitzungen, Empfänge, Repräsentation	3.855-	10.000-	10.000-
	42711000 Aufwendungen für EDV und Netzwerk	23.914-	35.000-	45.000-

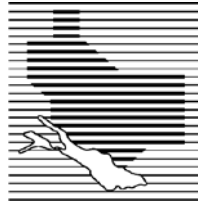


Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2020	2021	2022
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42711100 Aufwendungen für Planungen und Konzepte	83.111-	160.000-	150.000-
	42711800 Aufw. für die Nutzung von Geobasisdaten	8.915-	10.000-	10.000-
	42910000 Aufw. sonst. Sach- u. Dienstleistungen	1.089-	5.000-	5.000-
15 -	Abschreibungen	11.234-	10.000-	12.000-
	47110000 AfA immat. Vermögensgeg. u. Sachverm.	11.234-	10.000-	12.000-
16 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	686-	0	0
	45930010 Sonderbereich: Aufwand aus Bankgebühren	686-	0	0
17 -	Transferaufwendungen	162-	15.000-	15.000-
	43730100 Umlage europ. Verflechtungsraum Bodensee	162-	15.000-	15.000-
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.609-	130.400-	135.400-
	44110000 Sonstige Personal- u Versorgungsaufwend.	851-	5.000-	5.000-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	22.934-	30.000-	30.000-
	44290100 Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge	2.227-	3.000-	3.000-
	44310100 Dienstreisen u. Fahrtkostenersätze	4.695-	9.000-	9.000-
	44310300 Aufwend. für Rechts- u. Beratungskosten	1.043-	25.000-	25.000-
	44310400 Öffentliche Bekanntmachungen	1.707-	20.000-	10.000-
	44310500 Aufw. Fraktionsgeschäftsführung	1.097-	1.200-	1.200-
	44310600 Aufwendungen für Bürobedarf	3.087-	3.500-	3.500-
	44310700 Bücher, Zeitschriften, Onlinedienste	6.376-	8.000-	8.000-
	44310800 Aufwendungen für Postdienstleistungen	1.890-	5.000-	5.000-
	44310900 Druckerei- und Kopierdienste	234-	3.000-	20.000-
	44311000 Telekommunikationsleistungen	4.364-	5.000-	3.000-
	44410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	4.503-	5.000-	5.000-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	7.600-	7.700-	7.700-
19 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.109.859-	1.377.800-	1.436.450-
20 =	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.092.608-	1.243.385-	1.382.035-
21 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.092.608-	1.243.385-	1.382.035-



THH1 Verwaltung und Regionalplanung

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2020	2021	2022	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1 +	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	13.054	134.415	54.415	0
	61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0	105.000	35.000	0
	64110400 Stellplatzmieten	572	685	685	0
	64210000 Erträge aus Verkauf	5	100	100	0
	64614000 Sonstige privatrechtliche Kostenersätze	6.926	8.630	8.630	0
	64810000 Erstattungen vom Land	5.000	5.000	5.000	0
	64820000 Erstattungen von Kommunen	221	15.000	5.000	0
	64840200 Personalkost.erst. von gesetzl. Sozvers.	39	0	0	0
	64870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	293	0	0	0
2 -	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	923.533-	1.367.800-	1.424.450-	0
	70110000 Dienstaufwendungen für Beamte	146.363-	164.300-	170.000-	0
	70112800 Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten Beamtenbezüge	9.889	0	0	0
	70120000 Dienstaufw. für tariflich Beschäftigte	347.695-	485.000-	510.000-	0
	70190000 Dienstaufw. für sonstige Beschäftigte	0	2.500-	2.500-	0
	70210000 Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	113.306-	116.200-	134.300-	0
	70220000 Beitr. Vers.kassen tarifl. Beschäftigte	28.880-	40.300-	45.000-	0
	70320100 Sozialvers.beiträge tarifl. Beschäftigte	67.402-	91.100-	90.000-	0
	70320200 Uml. Unfallvers. tarifl. Beschäftigte	0	500-	500-	0
	70390000 Sozialvers.beiträge sonst. Beschäftigte	0	0	0	0
	70410000 Beihilfen, Unterstütz.leist. Bedienstete	5.248-	5.600-	6.000-	0
	72110000 Unterhalt Grundstücke und baul. Anlagen	628-	2.500-	2.500-	0
	72210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0	1.000-	1.000-	0
	72220000 Erwerb geringwert. Vermögensgegenständen	225-	8.000-	6.000-	0
	72310100 Mieten und Pachten für Gebäude	40.792-	45.600-	45.600-	0
	72310200 Mietnebenkosten	659-	800-	1.650-	0
	72310300 Saal- und Raummieten	360-	4.000-	4.000-	0
	72310400 Stellplatzmieten	2.779-	3.500-	3.500-	0
	72320000 Leasing	7.852-	9.000-	9.000-	0
	72410000 Bewirt. d. Grundstücke u. baul. Anlagen	12.901-	18.000-	18.000-	0
	72610100 Aus- und Fortbildung	0	2.500-	2.500-	0
	72610300 Arbeitsschutz/-medizin	0	2.000-	2.000-	0
	72710200 Sitzungen, Empfänge, Repräsentation	3.089-	10.000-	10.000-	0
	72711000 Aufwendungen für EDV und Netzwerk	28.315-	35.000-	45.000-	0
	72711100 Aufwendungen für Planungen und Konzepte	66.230-	160.000-	150.000-	0
	72711800 Aufw. für die Nutzung von Geobasisdaten	8.509-	10.000-	10.000-	0
	72910000 Aufw. sonst. Sach- u. Dienstleistungen	1.089-	5.000-	5.000-	0



Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2020	2021	2022	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
	73730100 Umlage europäischer Verflechtungsraum Bodensee	162-	15.000-	15.000-	0
	74110000 Sonstige Personal- u Versorgungsaufwend.	451-	5.000-	5.000-	0
	74210000 Aufw. f. ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	12.793-	30.000-	30.000-	0
	74290100 Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge	1.787-	3.000-	3.000-	0
	74310100 Dienstreisen u. Fahrtkostenersätze	4.559-	9.000-	9.000-	0
	74310300 Aufwend. für Rechts- u. Beratungskosten	1.043-	25.000-	25.000-	0
	74310400 Öffentliche Bekanntmachungen	2.130-	20.000-	10.000-	0
	74310500 Aufw. Fraktionsgeschäftsführung	1.097-	1.200-	1.200-	0
	74310600 Aufwendungen für Bürobedarf	2.542-	3.500-	3.500-	0
	74310700 Bücher, Zeitschriften, Onlinedienste	6.298-	8.000-	8.000-	0
	74310800 Aufwendungen für Postdienstleistungen	1.371-	5.000-	5.000-	0
	74310900 Druckerei- und Kopierdienste	234-	3.000-	20.000-	0
	74311000 Telekommunikationsleistungen	3.989-	5.000-	3.000-	0
	74410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	4.503-	5.000-	5.000-	0
	74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	7.600-	7.700-	7.700-	0
	75930010 Sonderbereich: Aufwand aus Bankgebühren	539-	0	0	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	910.479-	1.233.385-	1.370.035-	0
10	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
13	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.961-	15.000-	15.000-	0
	78311000 Erwerb v. immat. VG oberhalb WG § 38 (4)	0	5.000-	10.000-	0
	78312000 Erw. v. bewegl. VG oberhalb WG § 38 (4)	1.961-	10.000-	5.000-	0
17	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.961-	15.000-	15.000-	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	1.961-	15.000-	15.000-	0
19	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	912.440-	1.248.385-	1.385.035-	0



THH1 Verwaltung und Regionalplanung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Maßnahme gesamt -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2020	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
770005110001: Betriebs- und Geschäftsausstattung												
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	30.109-	15.109-	0	1.961-	10.000-	5.000-	0	0	0	0	0
	78312000 Erw. v. bewegl. VG oberhalb WG § 38 (4)	30.109-	15.109-	0	1.961-	10.000-	5.000-	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.109-	15.109-	0	1.961-	10.000-	5.000-	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	30.109-	15.109-	0	1.961-	10.000-	5.000-	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	30.109-	15.109-	0	1.961-	10.000-	5.000-	0	0	0	0	0



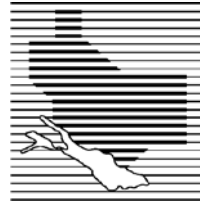
Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Maßnahme gesamt -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2020	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	VE 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
770005110002: DV-Software												
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	18.332-	3.332-	0	0	5.000-	10.000-	0	0	0	0	0
	78311000 Erwerb v. immat. VG oberhalb WG § 38 (4)	18.332-	3.332-	0	0	5.000-	10.000-	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.332-	3.332-	0	0	5.000-	10.000-	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	18.332-	3.332-	0	0	5.000-	10.000-	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	18.332-	3.332-	0	0	5.000-	10.000-	0	0	0	0	0



THH2

Finanzwirtschaft

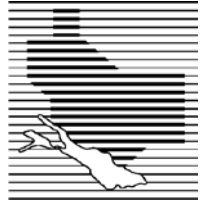
Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2020	2021	2022
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.156.102	1.163.689	1.237.349
		31310000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	155.218	155.400	155.600
		31820000 Allgemeine Umlagen von Gemeinden (GV)	1.000.884	1.008.289	1.081.749
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.156.102	1.163.689	1.237.349
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	600-	1.500-
		45930010 Sonderbereich: Aufwand aus Bankgebühren	0	600-	1.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	600-	1.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.156.102	1.163.089	1.235.849
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.156.102	1.163.089	1.235.849



THH2

Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2020	2021	2022	2022
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.166.107	1.163.689	1.237.349	0
	61310000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	165.223	155.400	155.600	0
	61820000 Allgemeine Umlagen von Gemeinden (GV)	1.000.884	1.008.289	1.081.749	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	600-	1.500-	0
	75930010 Sonderbereich: Aufwand aus Bankgebühren	0	600-	1.500-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.166.107	1.163.089	1.235.849	0
10	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
19	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.166.107	1.163.089	1.235.849	0



STELLENPLAN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2022

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besol- dungs- gruppe	Z a h l d e r S t e l l e n					N a c h r i c h t l i c h :		Vermerke, Erläuterungen (z.B. Aufwandsentschädigung)
		insgesamt	mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Lehr- stellen	Zahl der Stellen in 2021	Zahl der tat- sächl.besetz- ten Stellen am 30.6.21	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Verbandsvorsitzen- der									erhält Aufwandsentschädigung
Verbandsdirektor	B 3	1					1	1	derzeit in B2 besoldet
Höherer Dienst									
Gehobener Dienst	A 13	1							
	A 12						1	1	
Insgesamt		2					2	2	

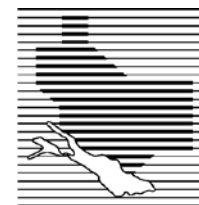


Teil B: Beschäftigte

Entgelt- gruppe (TVöD)	entspricht Vergütungs- gruppe (BAT)	Z a h l d e r S t e l l e n					N a c h r i c h t l i c h :		
		insgesamt					Zahl der Stellen in 2021	Zahl der tat- sächl. besetz- ten Stellen am 30.6.21	
15	Ia	1 (kw)					1	1	künftig wegfallend (Stv. VD, Ltd.Planer)
14	Ib	4					2	1	Stv. VDin, Ltd. Planer, Fachplaner
13	II	2					4	3	Fachplaner*in
12	III						-	0,4	Fachplanerin
11							-		
8	Vc	1,5					1,5	1,3	Verwaltungssachbearbeiterin
Insgesamt		8,5					8,5	6,7	

Teil C: -Nachrichtlich- Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte -
Alle Beamten und Beschäftigten sind dem Teilhaushalt 1 zuzuordnen

Teil D – nachrichtlich – Ehrenbeamte sowie Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und infor-
matorisch Beschäftigte
keine



Anlage Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Finanzhaushalt	
			2021	Haushaltsjahr 2022
			EUR	EUR
			1	2
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	525.231,62	
2	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0,00	
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0,00	
	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	525.231,62	
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0,00	
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr	0,00	
7	+	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0,00	
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	-5.000,00	-149.186,00
9	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	520.231,62	371.045,62
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0,00	0,00
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0,00	0,00
12	=	vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	520.231,62	371.045,62
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	20.635,85	22.882,89

Anlage Schuldenübersicht

Der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben hat keine Schulden.



Anlage: Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnisrücklagen	236,22	90,03
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ¹⁾	236,22	90,03
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses ¹⁾		
2. Zweckgebundene Rücklagen		
Rücklagen gesamt	236,22	90,03

¹⁾ Gegebenenfalls Ausweis etwaiger Davon-Positionen (§ 23 Satz 2 GemHVO).